Bremen, den 03.02.2014 Bearbeitet von: Dr.L.Müller

Tel.: 361-9329

Lfd. Nr. S-50-18

Vorlage für die Sitzung der städtischen Deputation für Gesundheit am 20.02.2014

Bericht über den aktuellen Stand von Trinkwasser führenden Bleileitungen in öffentlichen Gebäuden der Stadtgemeinde Bremen Teil I: Kategorie Priorität I

A. Problem

Seit dem 01.12.2013 ist der in der Trinkwasserverordnung bereits 2001 festgelegte, verschärfte Grenzwert für Blei im Trinkwasser von 10 Mikrogramm pro Liter in Kraft getreten. Problematisch sind insbesondere ältere errichtete Gebäude bis 1970. In ihnen können noch Trinkwasser führende Bleileitungen verbaut sein, wodurch der Blei-Grenzwert im Trinkwasser in der Regel nicht eingehalten werden kann.

Bereits seit 1991 sind im Rahmen eines Mess- und dann folgenden Sanierungsprogramms Überschreitungen des damaligen Grenzwertes von Blei (40 Mikrogramm Blei/Liter Trinkwasser) in öffentlichen Gebäuden der Stadtgemeinde Bremen identifiziert und weitreichende Sanierungen vorgenommen worden. Unklar ist jedoch, ob diese Anstrengungen ausgereicht haben, dass in öffentlichen Gebäuden der Stadtgemeinde Bremen auch der neue Blei-Grenzwert eingehalten wird.

Der städtischen Deputation für Gesundheit ist ein aktueller Bericht über den Sachstand vorzulegen.

B. Lösung

Im Rahmen einer ressortübergreifenden ad-hoc Arbeitsgruppe "Blei im Trinkwasser" unter Federführung des Senators für Gesundheit wird zurzeit der aktuelle Stand zur Einhaltung des neuen Blei-Grenzwertes in öffentlichen Gebäuden sowie der gegebenenfalls noch vorhandene Mess- und Sanierungsbedarf ermittelt.

In der Anlage ist ein Bericht über den Stand der mit der Priorität I versehenen öffentlichen Gebäude der Stadtgemeinde Bremen (Kindertagesstätten, Horte, Spielhäuser, Grundschulen, Förderzentren) beigefügt.

C. Alternativen

keine

D. Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkungen / Gender Prüfung

Keine. Mit der Berichterstattung sind keine genderrelevanten Aspekte verbunden.

E. Beteiligung / Abstimmung

Der Bericht ist im Rahmen der ad-hoc AG "Blei im Trinkwasser" mit den Vertreterinnen und Vertretern der teilnehmenden Ressorts abgesprochen worden. Die Abstimmung mit der Senatorin für Bildung und Wissenschaft, der Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen und der Senatorin für Finanzen / Immobilien Bremen ist erfolgt.

F. Beschlussvorschlag

Die städtische Deputation für Gesundheit nimmt den Bericht des Senators für Gesundheit vom 03.02.2014 zum aktuellen Stand von Trinkwasser führenden Bleileitungen in öffentlichen Gebäuden (Teil I: Kategorie Priorität I) zur Kenntnis.

Anlage

Bericht über den aktuellen Stand von Trinkwasser-führenden Bleileitungen in öffentlichen Gebäuden der Stadtgemeinde Bremen

Teil I: Kategorie Priorität I